

SCHWALM-EDER-KREIS

Der Kreisausschuss

Stadtbauamt

29. Jan. 2019

z.Erl. z.Kts.

Schwalm-Eder-Kreis · 34574 Homberg (Efze)



Besuchsanschrift Behördenzentrum • 34576 Homberg/Efze
Hans-Scholl-Straße 1 • Gebäude 3
Telefon 06681 775 0 (Vermittlung)
Internet www.schwalm-eder-kreis.de

Fachbereich 60 – Bauen und Umwelt
Untere Naturschutzbehörde

Auskunft Herr Ebener
Telefon 05681-775 642
Telefax 05681-775 704 015
e-mail stefan.ebener@schwalm-eder-kreis.de

Aktenzeichen FB 60-S-3494-18-46

Datum 25.01.2019

Magistrat der Stadt Melsungen
Am Markt 1
34212 Melsungen

Grundstück Melsungen-Adelshausen, Bundesstraße 487

Gemarkung Adelshausen, Flur 6, Flurstücke 13/34, 13/35, 50/3, 60/3

Vorhaben / Vorgang Bauleitplanung -Parallelverf. 5. Änd. F-Plan-
hier: 1. Änderung B-Plan Nr. 29 B "Auf den Pfieffewiesen"

Bauleitplanung der Stadt Melsungen

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 B "Auf den Pfieffewiesen", ST Adelshausen

Frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) Baugesetzbuch

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus den von uns in der Bauleitplanung zu vertretenden Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege nehmen wir zu o. g. Maßnahme wie folgt Stellung:

1. Biotopschutz gemäß § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
Biotope gemäß § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) sind durch die vorliegende Planung nicht betroffen.

2. Artenschutz gemäß § 44 ff Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
Die artenschutzrechtlichen Belange werden im Rahmen der Bauleitplanung beachtet. Der Artenschutzbeitrag des Dipl.-Biologen Torsten Cloos (Stand: 12.10.2015) zur damaligen Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 29 B kann weiterhin als Grundlage für die artenschutzrechtliche Beurteilung herangezogen werden. Nach den Aussagen in der Begründung zum Bebauungsplan-Vorentwurf sind artenschutzrechtliche Verbotstatbestände gemäß § 44 ff Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) für das Plangebiet der Bebauungsplanänderung **bei Beachtung der festgeschriebenen Vorgaben zur Vermeidung und Baufeldräumung sowie der nachfolgend genannten CEF-Maßnahmen** nicht zu erwarten.

Als vorgezogene artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) werden im Bebauungsplan das Ausbringen von Vogel-Nistkästen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter (insgesamt 24 Nistkästen) sowie die Etablierung von Heckenstrukturen (Heckenneuanpflanzung in Kombination mit Anlage einer Benjeshecke) festgesetzt. Die im Artenschutzbeitrag auf Seite 9 ff sowie in der Begründung zur Bebauungsplanänderung auf Seite 19 näher bezeichneten CEF-Maßnahmen für die Höhlen- und Gebüschbrüter müssen in der auf die Entfernung der Gehölze folgenden Brutsaison wirksam sein.

Die Umsetzung und Funktionsfähigkeit der vorgezogenen artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen ist sicherzustellen. Hierzu sind die Maßnahmen unter fachlicher Begleitung (ökologische Baubegleitung) auszuführen und im Rahmen eines jährlichen Monitorings (Funktionskontrolle und Wartung) zu überwachen.

Besuche und Anrufe

Montag und Mittwoch 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 Uhr bis 17.30 Uhr

Bankverbindungen KSK Schwalm-Eder

IBAN: DE55 5205 2154 0180 0088 56
BIC: HELADEF1MEG

VR Partnerbank Chattengau Schwalm-Eder

IBAN: DE43 5206 2601 0000 0002 21
BIC: GENODEF1HRV

3. Europäisches Netz "Natura 2000" gemäß § 31 ff Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
Das europäische Schutzgebietsnetz "Natura 2000" gemäß § 31 ff Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) wird durch die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 B nicht beeinträchtigt.
4. Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH – Richtlinie
Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH – Richtlinie sind von der Planung ebenfalls nicht betroffen.

Hinsichtlich der Eingriffsregelung gem. § 1a Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 18 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) bitten wir folgende Anregungen und Hinweise zu beachten:

Die Durchführung der festgesetzten Grünordnungs- und Pflanzmaßnahmen ist gemäß den textlichen Festsetzungen vorzunehmen, hierbei sind eine zeitnahe Umsetzung der Anpflanzungen nach erfolgtem Eingriff und geeignete Pflegemaßnahmen sicherzustellen.

Hinweis:

Nach § 4c Baugesetzbuch (BauGB) umfasst die Überwachung durch die Gemeinden auch die Durchführung von Darstellungen oder Festsetzungen nach § 1a Abs. 3 Satz 2 BauGB (zeichnerisch und textlich festgesetzte Flächen oder Maßnahmen zum Ausgleich) und von Maßnahmen nach § 1a Abs. 3 Satz 4 BauGB (vertragliche Vereinbarungen). Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Ebener

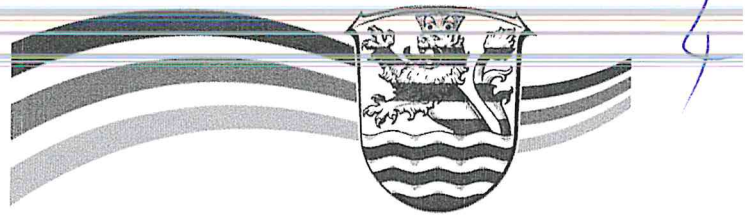
SCHWALM-EDER-KREIS

Der Kreis Ausschuss					
Eingegangen					
30. Jan. 2019					
I	II	III	IV	Bgm	SW

Schwalm-Eder-Kreis · 34574 Homberg (Efze)

Magistrat der Stadt Melsungen
Am Markt 1
34212 Melsungen

Sta	...
30. Jan. 2019	
z. E.	z. N.S.



Besuchsanschrift Behördenzentrum • 34576 Homberg/Efze
Hans-Scholl-Straße 1 • Gebäude 3
Telefon 05681 775 0 (Vermittlung)
Internet www.schwalm-eder-kreis.de

Fachbereich 60 – Bauen und Umwelt
Untere Naturschutzbehörde

Auskunft Herr Ebener
Telefon 05681-775 642
Telefax 05681-775 704 015
e-mail stefan.ebener@schwalm-eder-kreis.de

Aktenzeichen FB 60-S-3493-18-46

Datum 23.01.2019

Grundstück Melsungen-Adelshausen, Bundesstraße 487

Gemarkung Adelshausen, Flur 6, Flurstücke 13/34, 13/35, 50/3, 60/3

Vorhaben / Vorgang Bauleitplanung -Parallelverf. 1.Änd. B-Pl. Nr. 29 B-hier: 5. Änderung F-Plan "Auf den Pfieffewiesen"

Bauleitplanung der Stadt Melsungen

Änderung Nr. 5 des Flächennutzungsplanes, Änderungsbereich "Pfieffewiesen", ST Adelshausen

Frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) Baugesetzbuch

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Sicht des Naturschutzes und der Landschaftspflege bestehen gegen die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melsungen keine Bedenken, weitere Anregungen oder Hinweise werden nicht vorgebracht.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ebener

Besuche und Anrufe

Montag und Mittwoch 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 Uhr bis 17.30 Uhr

Bankverbindungen

KSK Schwalm-Eder

IBAN: DE55 5205 2154 0180 0088 56
BIC: HELADEF1MEG

VR Partnerbank Chattengau
Schwalm-Eder

IBAN: DE43 5206 2601 0000 0002 21
BIC: GENODEF1HRV